

Protokoll

Amt	Name, Telefon	Datum	Anzahl der Blätter
61	Le, 90-6113	04.10.2019	Blatt 1 von 3

Teilnehmer

siehe Blatt 3

Betreff/Thema

Arbeitskreis Rad und Fuß

Bezug

12. Sitzung am 02.10.2019, 17:00 bis 19:30 Uhr

Tagesordnung

1. Lichtsignalanlagen in Neuss
2. Kampagne für ein besseres Miteinander im Straßenraum, Konzeptvorstellung
3. Planung Kapellener Straße – Engstelle
4. Umbauplanung Hafestraße
5. Rückblick auf den Stadtrundgang des Arbeitskreises
6. Sonstiges / Impulse

Der ursprünglich vorgesehene Tagesordnungspunkt *Umbauplanung Rheinfährstraße* ist aufgrund von weiterem Abstimmungsbedarf von der Verwaltung zurückgezogen worden.

Ergebnisse

1. Lichtsignalanlagen in Neuss

Den Arbeitskreismitgliedern wird anhand einer Präsentation ein Überblick über die Lichtsignalanlagen (LSA) im Stadtgebiet vermittelt. Neben einer Erläuterung zum derzeitigen „Betriebsstandard“ der LSA werden Planungsprozesse und Abhängigkeiten aufgezeigt, verkehrsplanerische Zielsetzungen dargelegt und ein Einblick in das umfassende Arbeitsprogramm für den Bereich der Verkehrstechnik gegeben. Letzteres ist auch der Grund dafür, weshalb vielen (als nachrangig einzustufenden) Anfragen oder Änderungswünschen an LSA oftmals nicht zeitnah nachgegangen werden kann.

In diesem Zusammenhang wird seitens der Verwaltung auch insbesondere auf die schon häufiger thematisierten Knotenpunkte

- Hammfelddamm/Stresemannallee/Langemarckstraße (LZA 11)
*APS 04.07.2019: Antrag CDU & B90/Die Grünen:
Kreuzung Hammfelddamm/Stresemannallee fußgänger- und fahrradfreundlich gestalten*
- Hoistener Straße/Weckhovener Straße/Grevenbroicher Straße/Hülchrather Straße (LZA 100)
- Venloer Straße/Geulenstraße/Neusser Weyhe (LZA 199)
*APS 26.09.2019: Antrag CDU & B90/Die Grünen:
Geulenstraße: Verkehrsführung im Etienne-Viertel. Lichtsignalanlage an der Kreuzung Venloer Straße/Geulenstraße (verlängerte Grünphase per Grünpfeil)*

eingegangen.

Zu der Kreuzung Berliner Platz (LZA 41) wurde seitens der politischen Vertreter angeregt, die heutigen kombinierten Fußgänger/Radfahrer-Sinnbilder durch reine Fußgänger-Sinnbilder zu ersetzen, da es zu Irritationen und Missverständnissen führt. Seitens der Verwaltung wird dazu mitgeteilt, dass die „Kombi-Signale“ für das indirekte Linksabbiegen für den Radverkehr vorgesehen sind und der Sachverhalt bzw. das Austauschen geprüft wird.

2. Kampagne für ein besseres Miteinander im Straßenraum, Konzeptvorstellung

Die mit der Kampagne beauftragten Büros *raumkom* und *spitzenkraft.berlin* (Unterauftragnehmer) stellten das Konzept der Kampagne unter dem Titel „*Tanz der Straße*“ vor.

Ziel der Kampagne ist es, im Gegensatz zu Kampagnen „mit erhobenem Zeigefinger“ richtiges Verhalten stärker in den Fokus zu setzen. Die Arbeitskreismitglieder sind sich einig, dass die Kampagne als „Türöffner“ zur Ansprache diverser Problembereiche dienen soll. Es wird vereinbart, Ideen für konkrete Themen und neuralgische Punkte zur Umsetzung der Elemente vor Ort zu benennen und an die Büros weiterzuleiten.

3. Planung Kapellener Straße – Engstelle

Berichtet wird über ein Anwohnergespräch zwischen Verwaltungsmitarbeitern und Anwohnern der Engstelle im Bereich der Hausnummern 10 bis 20. Während dieses Gesprächs ist die Idee entstanden, eine verschmälerte Fahrbahn in diesem Bereich mittels Verkehrsversuch zu testen und begleitende Verkehrsmengen- und Geschwindigkeitsmessungen vor und während des Versuchs durchzuführen.

Entsprechende Vorbereitungen laufen. Die Anwohner sollen nach dem Unterausschuss Mobilität und mit Vorlauf zu einer baulichen, provisorischen Einengung der Straße informiert werden.

4. Umbauplanung Hafenstraße

Die Verwaltung berichtet, dass das beauftragte Büro die Planungen im Bereich Rheinstraße bis Krefelder Straße weitgehend abgeschlossen hat. Nach interner Endabstimmung soll eine Bürgerinformation stattfinden, bevor die Planung den politischen Gremien zur Beschlussfassung zugeht.

Der ursprünglich mitinbegriffene Bereich westlich der Krefelder Straße wird im Zuge von Planungen für die Erftstraße weiter bearbeitet.

5. Rückblick auf den Stadtrundgang des Arbeitskreises

Das Protokoll zum Stadtrundgang am 04.09.2019 wurde verteilt.

6. Sonstiges / Impulse

a) Ertüchtigung von Wirtschaftswegen im Bereich Lange Hecke

Die geplante Ertüchtigung zweier Wege wird begrüßt. Die Verwaltung wird einen entsprechenden Beschluss vorbereiten.

b) Radverkehrsunfall Rheydter Straße / Konrad-Adenauer-Ring

Die vorliegenden Erkenntnisse aus dem Unfallbericht werden geschildert. Es wird festgestellt, dass Unfälle dieses Typs durch bauliche Maßnahmen kaum zu verhindern sind. Seitens der Ampelschaltung kann ohne Trennung der beiden Ampelphasen (Kfz-Grün und Fußgänger-Grün) die dargestellte Situation ebenfalls nicht verhindert werden.

c) Ridderstraße

Aufgrund eines privaten Wohnbauvorhabens besteht die Möglichkeit, einen Lückenschluss für Fußgänger und Radfahrer zwischen Tilmannstraße und Deutsche Straße / Preußenstraße entlang der Bahnstrecke zu realisieren. Die Verwaltung wird ermutigt, diese – bei Teilen der Anwohner zwiespältig gesehene – Idee weiter zu verfolgen.

d) Schulwegsicherung

Es wird auf die Sitzung des Schulausschusses verwiesen. Die dort gezeigte Präsentation liegt diesem Protokoll als Anlage bei.

e) Wendersplatz

Die Verwaltung stellt klar, dass mit dem beabsichtigten Wendersplatz in erster Linie der öffentliche Raum strukturiert werden soll (Realisierungsteil). Ideen zum Hochbau sollen lediglich in einem Ideenteil entwickelt werden.

f) Bike Sharing

Es wird berichtet, dass erste Gespräche mit den in Düsseldorf aktiven Verleihern anstehen.

g) Fahrradboxen

Die lange vorgesehenen Fahrradboxen an der Haltestelle Stadthalle sollen in der 41. oder 42. Kalenderwoche installiert werden. Der lange Vorlauf wird dadurch begründet, dass es sich um Prototypen handelt, die von einer Neusser Firma entwickelt wurden und hier getestet werden sollen.

h) Weitere Punkte

Aufgelistet werden weitere Anliegen, die inhaltlich noch nicht aufgegriffen werden konnten. Durch ein verbessertes Beschlusscontrolling versucht die Verwaltung, diese und andere Themen nicht in Vergessenheit geraten zu lassen.

Teilnehmer**Politik**

- Herr Babel - Die Linken
- Herr Karbowiak - SPD
- Herr Kehl - B90/Die Grünen
- Herr Ott - SPD
- Frau Wellens - CDU

Gäste - zu TOP 2

- Herr Dr. Muschwitz - raumkom
- Herr Reimann – spitzenkraft.berlin

Verwaltung

- Herr Hölters (6)
- Herr Steinhauer (66) - zu TOP 1
- Herr Bormann (66.2) - zu TOP 1
- Herr Jurczyk (69) - zu TOP 1
- Herr Unbehaun (61)
- Herr Leu (61.4)
- Herr Leuker (61.4)

Anlagen

Protokoll des Stadtrundgangs am 04.09.2019 (Top 5)

Präsentation zur Sitzung

Präsentation zur Schulwegsicherung aus dem Schulausschuss

Verteiler AK Rad und Fuß UA Mobilität	Wiedervorlage	Aktenzeichen	Unterschrift des Bearbeiters Leuker
---	---------------	--------------	--